JAGEN IN
POLEN

Westfalia Jagdreisen

38 Jahre Westfalia



ROTHIRSCHJAGD

Oberforstamt Kup | 2027





» Oberforstamt Kup «

Lage und Charakter des Reviers

Im Herzen Schlesiens, rund 15 Kilometer nördlich von Oppeln, liegt das Oberforstamt Kup. Auf über 24.000 Hektar bejagbarer Fläche wechseln sich Feuchtbiotope und Mischwälder mit Feldern, Wiesen und Brachflächen ab. So entstehen ruhige Einstände und abwechslungsreiche Äsungsflächen für das Rotwild.

Das meist flache Gelände und ein gut ausgebautes Wegenetz bieten gute Voraussetzungen für die Pirsch. Seit mehr als 20 Jahren jagen Westfalia-Kunden in diesem weitläufigen Revier.

Pirsch im flachen Waldrevier

Rotwild ist die Hauptwildart in Kup. Die Geweihgewichte liegen bei der Mehrzahl der Hirsche zwischen 4 und 7 Kilogramm; 10 Kilogramm bleiben meist die Ausnahme. Jährlich stehen rund 300 Stück Rotwild auf dem Abschussplan, darunter etwa 110 Trophäenträger. Bejagt werden **reife Hirsche ab dem 11. Lebensjahr** sowie ausgewählte Selektionshirsche vom 6. bis zum 10. Lebensjahr.

Die Brunft beginnt Anfang bis Mitte September. Gejagt wird vor allem auf der Pirsch, an geeigneten Stellen auch vom Ansitz – morgens vor dem ersten Büchsenlicht und erneut am Abend.

Rothirschjagd mit individueller Abrechnung

5 Reisetage – 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Vollpension, Jagdorganisation, Pirschführung 1:1, polnische Jagdlizenz

pro Jäger – €1.115,00

Zuzüglich der getätigten Abschüsse gemäß Abschusspreisliste.
Bei Buchung wird pro Rothirsch eine Wildkaution **von 1.000,00 €** erhoben und mit dem tatsächlich getätigten Abschuss verrechnet.

Zusätzliche Kosten

Revierfahrt/Pirschfahrt **50,00 €** je Fahrt | Bearbeitungsspesen **195,00 €** bei individueller Abrechnung (in der Pauschale enthalten) | Einzelzimmerzuschlag **25,00 €** pro Person und Nacht | Zuschlag für Einzeljäger **10,00 €** pro Tag | Dolmetscher **100,00 €** pro Tag | Verlängerungstag Kat. „I" einschließlich Jagdorganisation **260,00 €** | nicht jagende Begleitperson im Doppelzimmer **120,00 €** pro Tag

Rothirschjagd mit pauschaler Abrechnung

5 Reisetage – 4 Übernachtungen Kat. „I“ im Doppelzimmer mit Vollpension, Pirschführung 1:1, polnische Jagdlizenz, Bearbeitungsspesen, **Abschuss eines Rothirsches**

Pauschalpreis pro Jäger – € 2.995,00 | *inkl. Rothirsch bis **5,00 kg** Geweihgewicht*

Pauschalpreis pro Jäger – € 3.560,00 | *inkl. Rothirsch bis **6,00 kg** Geweihgewicht*

- Bei Erlegung eines stärkeren Hirsches wird nur die **Preisdifferenz** zur gebuchten Gewichtsgrenze von **5,00 beziehungsweise 6,00 Kilogramm** berechnet.
- Rückerstattung bei Erlegung eines Rothirsches unter 3,49 kg: **200,00 €**; bei angeschweißtem Rothirsch: **250,00 €**
- Sollten Sie trotz intensiver Bemühungen nicht die Gelegenheit haben, auf einen Rothirsch zu Schuss zu kommen, erlassen wir Ihnen bei einer Wiederholungsjagd in der nächsten Saison die Aufenthaltskosten; zusätzlich erstatten wir **1.020,00 €**. Schussverweigerung und Fehlschüsse sind ausgeschlossen.

Abschussgebühren Rotwild – individuelle Abrechnung

Bemessungsgrundlage: ganzer Schädel mit Oberkiefer, ohne Abzug. | Trophäe: Geweih mit ganzem Schädel.

Festpreise bis 3,49 kg Geweihgewicht …	bis 2,00 kg	€ 470,00	|	2,01 – 2,49 kg	€ 920,00	
	2,50 – 2,99 kg	€ 1.115,00	|	3,00 – 3,49 kg	€ 1.295,00	
Ab 3,50 kg Geweihgewicht …	3,50 kg bis 4,99 kg	€ 1.430,00	+	€ 3,07	je 10 g über	3.500 g
	5,00 kg bis 5,99 kg	€ 1.890,00	+	€ 6,00	je 10 g über	5.000 g
	6,00 kg bis 6,99 kg	€ 2.490,00	+	€ 8,00	je 10 g über	6.000 g
	7,00 kg bis 7,99 kg	€ 3.290,00	+	€ 15,50	je 10 g über	7.000 g
	ab 8,00 kg	€ 4.840,00	+	€ 21,70	je 10 g über	8.000 g
	Hirsch angeschweißt	**€ 1.200,00**				

Anreise und Unterkunft

Die Anreise erfolgt am besten mit dem Auto. Ab Frankfurt (Oder) erreichen Sie das Revier in etwa 4 Stunden, ab Forst in rund drei Stunden und ab Görlitz in etwa 2,5 bis 3 Stunden. Alternativ ist die Anreise per Flug nach Breslau und von dort mit einem Mietwagen möglich; die Fahrt vom Flughafen ins Revier dauert gut eine Stunde. Die genannten Fahrzeiten verstehen sich abhängig von Route und Verkehr.

Sie wohnen in einer idyllisch gelegenen Pension im Revier, am Ortsrand des kleinen Dorfes Poppelau. Der ehemalige kleine Hof wird persönlich geführt und bietet eine gemütliche, beinahe familiäre Atmosphäre. Mehrere gut eingerichtete Einzel- und Doppelzimmer stehen zur Verfügung – ein angenehmer und ruhiger Rückzugsort zwischen den Pirschgängen.





Westfalia JAGDREISEN

Mennrather Str. 28
41179 Mönchengladbach

Fon +49 - (0) 2161 - 9278 - 0
Fax +49 - (0) 2161 - 9278 - 27

info@westfalia-jagdreisen.de
www.westfalia-jagdreisen.de

Standort

»Oberforstamt Kup«







